

## LHO-Update-Corona 11.05.2021: COVID 19 - Lockerungen für geimpfte und genesene Personen / Neue Studie zeigt: Keine erhöhte Corona-Gefahr in Bus und Bahn



### Landesverband Hessischer Omnibusunternehmer LHO e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachstehend erhalten Sie unser aktuelles LHO-Update-Corona:

#### **COVID-19 – Lockerungen für geimpfte und genesene Personen**

Mit der **COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung** werden bestimmte Einschränkungen für geimpfte und genesene Personen zurückgenommen. **Vollständig geimpft** sind Personen **14 Tage nach** ihrer **Zweitimpfung** und **genesene Personen nach einer Impfung**. Als genesen gilt, wer eine Corona-Infektion mit einem PCR-Test (mind. 28 Tage und max. 6 Monate alt) nachweisen kann.

Folgende **Lockerungen** gelten **seit dem 09. Mai 2021** für **Geimpfte und Genesene**:

- **Kontaktbeschränkungen:**
  - Keine Beschränkungen, sofern sich nur geimpfte und genesene Personen treffen
  - Geimpfte und Genesene werden bei Treffen mit weiteren Personen **nicht mitgezählt**
- **Befreiung von der Ausgangssperre**
- **Quarantänepflicht entfällt. Ausnahmen:**
  - Rückkehr aus Virusvariantengebieten (maßgebend ist die [Liste](#) des RKI)
  - Kontakt zu einer Person mit einer in Deutschland noch nicht verbreiteten **Virusvariante**
- **Gleichstellung mit negativgetesteten Personen** (Impfnachweis statt Testnachweis)
- Keine Personenbeschränkungen für kontaktlose Individualsportarten (z.B. joggen)

Die Maskenpflicht, das Abstandsgebot und die Hygiene- und Schutzkonzepte gelten weiterhin.

Kanzlerin Angela Merkel hält einen Sommerurlaub auch für Ungeimpfte möglich, da einige Reiseländer bereits niedrige Inzidenzwerte hätten. Der bdo wird sich weiterhin für eine Planungs- und Öffnungsperspektive für die Bustouristik und die Aufhebung der Busreiseverbote einsetzen.

Wir haben uns heute auch noch einmal an die **hessische** Landesregierung gewandt, und uns für entsprechende Schritte eingesetzt.

Weitere Informationen:

- [COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung](#) (SchAusnahmV) vom 08. Mai 2021
- [Liste der Risikogebiete](#) des Robert-Koch-Instituts

### **Neue Studie zeigt: Keine erhöhte Corona-Gefahr in Bus und Bahn.**

Neue wissenschaftliche Erkenntnisse geben seit heute zusätzlich Anlass, auch während der Corona-Pandemie offensiv für die Nutzung von Bus und Bahn zu werben. Eine aktuelle Studie der Charité Research Organisation (CRO) belegt, dass Pendlerinnen und Pendler in Bus und Bahn im Vergleich zu Autofahrerinnen und Autofahrern keiner erhöhten Ansteckungsgefahr ausgesetzt waren. Mit dieser Botschaft können Verkehrsunternehmen stichhaltig gegen etwaige Vorbehalte unter Kundinnen und Kunden vorgehen.

Für die Studie wurden insgesamt 681 ausgewählte Pendlerinnen und Pendler im Gebiet des Rhein-Main-Verkehrsverbunds (RMV) untersucht. Die Studie wurde von der Ethikkommission der Berliner Ärztekammer durchgeführt. Sie finden die Ergebnisse der neuen Studie auf der [Website](#) der Kampagne „#BesserWeiter“, die der bdo seit 2020 unterstützt. An genannter Stelle sind auch die Einzelheiten zum Studienansatz und der Methodik zu finden.

***Mit freundlichen Grüßen***

***Volker Tuchan***

*Geschäftsführer*